

*Wir sind ganz gewöhnliche Leute.
Eines zeichnet uns aber aus:*

Wir leben abstinent, weil ...



wir von Alkohol oder Medikamenten abhängig sind oder mit einem suchtkranken Partner zusammenleben,



wir es geschafft haben, mit der Krankheit zu leben.

Wir bieten ...

... unsere Erfahrung, die jeder Einzelne von uns auf dem Weg aus der Abhängigkeit gesammelt hat.

... **einmal wöchentlich** die Möglichkeit zum Gespräch - nicht nur über die Sucht.

... Ihnen die Möglichkeit, **Ihren Weg** in die zufriedene Abstinenz zu hinterfragen und an unseren Beispielen zu orientieren.

... uns als **Helfer** an, wann immer Sie es wünschen.

Unsere Leistungen:

- ❖ Partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den psychosozialen Beratungs- und Behandlungsstellen.
- ❖ Vorbereitung auf eine mögliche Langzeittherapie.
- ❖ Nachsorge nach einer Therapie.
- ❖ Gruppengeheimnis:
Alles Gesagte bleibt in der Gruppe!
- ❖ Gemeinsame Freizeitgestaltung.
- ❖ Gemeinsame Gruppenstunden für Betroffene und Angehörige.

Wer kann zu uns kommen?

- ⇒ Jeder, der in irgendeiner Weise, egal ob als Betroffener oder als Angehöriger mit Suchtkrankheit zu tun hat.
- ⇒ Jeder, der versuchen möchte, sein Suchtproblem in den Griff zu bekommen.
- ⇒ Jeder, egal welcher Konfession er angehört.

**An diesen Tagen
sind Gruppenstunden:**

Infogruppe: Tel. 0851/5018 842
(PSBB-Sekretariat)

Montag, 18.30 Uhr
(wöchentlich)
(Gruppe III)

Dienstag, 18.30 Uhr
(14 tägig / ungerade Kalenderwoche)
(Gruppe II)

Mittwoch, 19.00 Uhr
(Termine: PSBB - Sekretariat)
(Gruppe IV)

Donnerstag, 19.00 Uhr
(wöchentlich)
(Gruppe I)

Donnerstag, 19.00 Uhr
(wöchentlich)
(Gruppe VI)

Freitag, 18.30 Uhr
(Termine: PSBB – Sekretariat)
(Gruppe V)

**In den Kreuzbund-Gruppenräumen
Obere Donaulände 8
94032 Passau**

Abhängigkeit von Suchtmitteln ist eine Familienerkrankung.

Darum legt der Kreuzbund großen Wert darauf, dass der Lebenspartner an den gemeinsamen Gruppenabenden teilnehmen kann.

Vielfach ist die Beziehung gestört. Deshalb muss auch dem mitbetroffenen Partner die Möglichkeit gegeben werden, für sich an der Suchtkrankheit seines Lebenspartners zu arbeiten.

Denn:

Abstinenz ist nicht mehr, aber auch nicht weniger als ein Meilenstein auf dem Weg in ein zufriedenes Leben ohne Suchtmittel.

Darum ist für uns der Lebenspartner mit seinen Nöten genauso wichtig, wie der Abhängige selbst.

Suchtmittelabhängigkeit kann niemals geheilt, sondern nur zum Stillstand gebracht werden.

Der Kreuzbund ist ein Fachverband des Deutschen Caritasverbandes. Aber er ist überkonfessionell tätig.

Was Sie sonst noch über uns wissen sollten:

Wir als Mitglieder des Kreuzbundes verstehen uns als **Weggefährten**. Abhängigkeit von Suchtmitteln ist eine **Krankheit**, die durch **viele Faktoren** ausgelöst wird. Niemand kann mit Sicherheit von sich sagen, dass er nicht in die Abhängigkeit gerät oder wieder in die Abhängigkeit fällt - auch nicht die, die abstinent leben.

Und noch eins:

Es ist nie zu spät.
Rufen Sie uns an!

0851 / 5018 842

Oder besuchen Sie uns im Internet:
www.kreuzbund-dv-passau.de

Ein Informationsblatt des Kreuzbund Passau e. V.
Obere Donaulände 8, 94032 Passau

Kreuzbund Passau e.V.



**Selbsthilfe- und
Helfergemeinschaft
für Suchtkranke
und Angehörige**

Kontakt:

Telefon: 0851 / 5018 842
e-mail: krieg@caritas-passau.de